



An Herrn
Samtgemeindebürgermeister
Henning Fricke

und

Herrn
Ratsvorsitzenden
Norbert Wolf
(Nachrichtlich)

20. Juli 2023

**Sehr geehrter Herr Samtgemeindebürgermeister Fricke,
sehr geehrter Herr Ratsvorsitzender Wolf,**

Gemäß Gruppenbeschluss vom 4. Juli 2023 beantragt die CDU/FDP-Gruppe:

**Auflösung der Arbeits-, Steuerungs- und Lenkungsgruppen der Wahlperiode
2021 - 2026 und Feststellung über die Auflösung solcher Gremien der
Wahlperiode 2016 - 2021**

Der Rat der Samtgemeinde Zeven möge die Auflösung der „Steuerungsgruppe
Maßnahmen Schulentwicklung“ beschließen.
Weiter möge der Rat der Samtgemeinde Zeven feststellen, dass die Arbeit der
„Steuerungsgruppe Neubau Schulen“, „AG Nachnutzung freiwerdender Immobilien“,
„Steuerungsgruppe Neubau Feuerwehr Zeven“ und „Steuerungsgruppe Sanierung/
Neubau Hallenbad“ aus der Wahlperiode 2016 - 2021 beendet ist bzw. nicht wieder
aufgenommen wird.

Begründung:

Großprojekte der Samtgemeinde, wie beispielsweise Schulen, Feuerwehren,
Hallenbad und KuBiZ rufen ein erhebliches öffentliches Interesse hervor.
Um diesem gerecht werden zu können sind nicht öffentlich tagende Gremien
untunlich.

Die Arbeit der Mitglieder solcher Gremien wird in der Empfehlungsfindung für den Rat
durch versuchte Einflussnahme von Außen erheblich gestört, obwohl hier ein hohes
Maß an neutraler Herangehensweise sowohl von Mitgliedern dieser Gremien aus der
Politik, als auch der Verwaltung gefordert wird.

Die Entscheidungsfindung und Beschlussfassung für Großprojekte ist häufig ein
langwieriger und komplexer Prozess, welcher durch Beratung unter Ausschluss der
Öffentlichkeit lediglich zu Unmut und Ungeduld in der Bevölkerung führt.

Wir, die Gruppe CDU/FDP im Rat der Samtgemeinde Zeven, sind davon überzeugt, dass Großprojekte bereits in der Phase 0 öffentlich in den entsprechenden Fachausschüssen beraten werden müssen.

So wird allen Bürgerinnen und Bürgern und auch der Presse die Möglichkeit gegeben, an allen offenen Fragen, den Aussagen aller Experten, den Antworten der Verwaltung, sowie den finanziellen Auswirkungen von Beginn an teilhaben zu können.

Dieses Vorgehen fördert letztlich eine breite Akzeptanz für einen demokratisch herbeigeführten Beschluss des Rates.

Auch den Fraktionen und Gruppen wird so von Beginn an die Möglichkeit gegeben, sachlich ihre Argumente für eine Projektumsetzung darzulegen.

„Schaufensterartikel“ werden somit nahezu ausgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Braasch', written in a cursive style.

Braasch, Sprecher